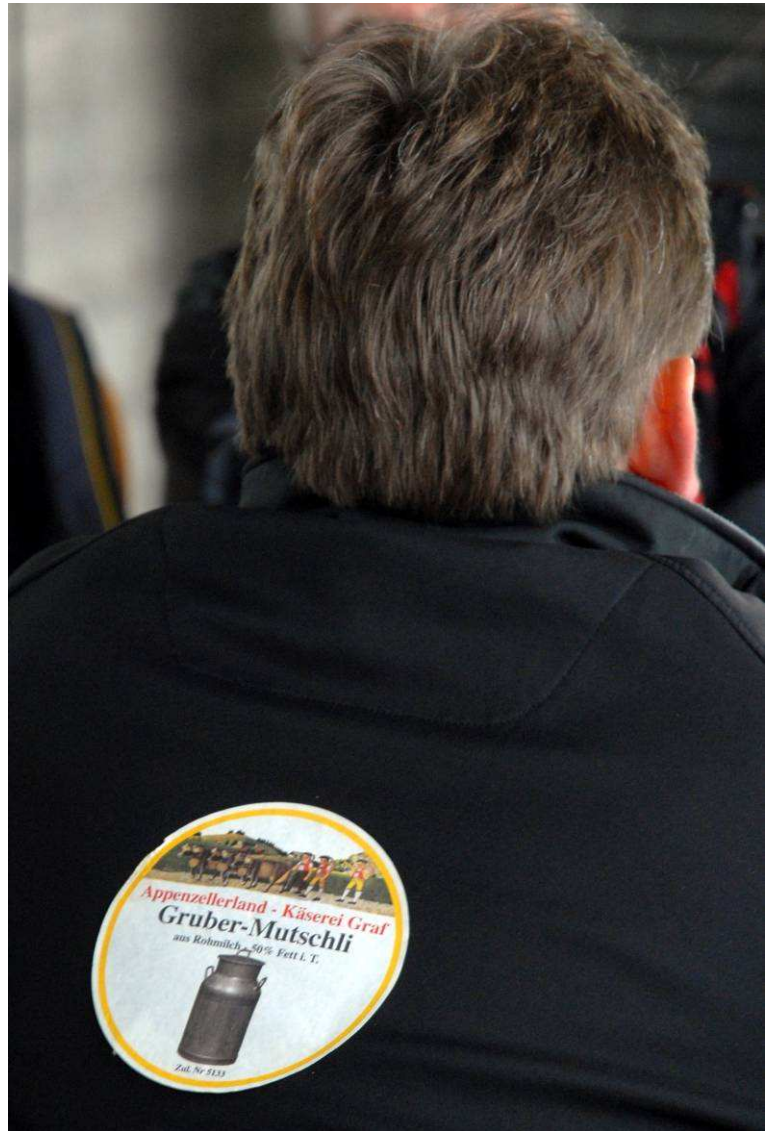


Hittnauer Männerriege einfach unschlagbar

Entgegen ihren Gepflogenheiten drehten die als Spätstarter bekannten Hittnauer am Hundwiler Männerriege Auffahrts-Faustballturnier 2011 für einmal von Beginn an auf. Die beiden ersten Spiele gewannen sie, das dritte fast und die restlichen halt eben nicht. So landeten sie auf dem 5. Schlussrang. Doch dieser 5. Rang tat ihrer immensen Freude über den wunderschönen Tag, die tolle Kameradschaft, das schöne Appenzellerland mit ihren in Flaschen abgepackten wundersamen Kräutern absolut keinen Abbruch. Unter den Hittnauer Spielern und ihren treuen Fans fiel vor allem ein Spieler auf. Der



mit «Gruber Mutschli» angeschriebene Hittnauer Spieler - wohl von der Appenzellerland-Käserei Graf gesponsert - hatte riesig Mühe, sich von einem Lachanfall zu erholen. «Gruber Mutschli», bei uns auch unter dem Namen «Cornelius» bekannt, war beim Feiern ganz vorne dabei. Er fand einfach alles und jeden wahnsinnig lustig. Seine Unbekümmertheit und sein Lachen steckten die andern an. Am Hittnauer Tisch ging es hoch und fidel her. Hittnauer Tisch? Der einzige Tisch, an dem zu später Stund' noch Hochbetrieb herrschte. Die anderen Gäste hatten sich schon längst verabschiedet, die Gastgeber zusammengeräumt. Doch beim Festen sind die Hittnauer stark. Sie harren aus. Da sind sie unschlagbar.

Urs

